



80 Jahre Erholungs- und Tagungshaus Fischbach

Erholung an Leib und Seele am Ufer des Bodensees



Am Mittwoch, den 5. Mai 2010 feiert das Erholungs- und Tagungshaus der Evangelischen Diakonissenanstalt Stuttgart in Fischbach am Bodensee sein 80-jähriges-Jubiläum.

„Der Vogel hat ein Haus gefunden und die Schwalbe ein Nest für ihre Jungen“ – mit diesem Wort aus Psalm 84 haben die Schwestern des Stuttgarter Mutterhauses am 5. Mai 1930 ihr Erholungsheim in Fischbach eröffnet. Seither haben unzählige

aktive Diakonissen und Feierabendschwestern, Mitarbeiterfamilien, Urlaubs- und Tagungsgäste dieses Kleinod am Bodensee genossen.

In unverbaubarer Lage, inmitten eines großen Parks, direkt am Bodensee gelegen befindet sich das Gästehaus mit 10 Doppel- und 42 Einzelzimmern. Neben Einzelgästen bietet das Haus ausgezeichnete Bedingungen für Tagungen und Seminare.

Eine Besonderheit ist das Angebot der Gästebegleitung. Ehrenamtlich tätige Mitglieder der Schwesternschaft der Evangelischen Diakonissenanstalt Stuttgart bieten an vielen Wochen im Jahr Andachten, seelsorgerliche Begleitung und Ausflüge in die schöne Umgebung an.

Das engagierte Team rund um Einrichtungsleiterin Heike Hofmann und die gute bürgerliche Küche mit täglich vier Mahlzeiten tragen mit dazu bei, dass die Gäste sich im Erholungshaus Fischbach wohl fühlen und gerne wiederkommen.



80 Jahre im Überblick

- 1907/1908: von dem Reutlinger Fabrikanten Gustav Gminder erbaut; Architekt: Prof. Theodor Fischer, Stuttgart
- 1929: Erwerb durch die Evangelische Diakonissenanstalt Stuttgart
- 5. Mai 1930: Einweihung als Schwesternerholungsheim
- 1941: von der Nationalsozialistischen Volkswohlfahrt beschlagnahmt

- 1945-1953: als „Diakonissenkrankenhaus“ genutzt
- seit 1953: wieder Schwesternerholungsheim.
- Heute: steht das Haus allen Gästen offen, die die besondere Atmosphäre eines christlich geführten Erholungshauses schätzen. Das Haus bietet eine angenehme Tagungsatmosphäre mit guter Küche und großem Freizeitangebot.